ДЕРЖАРХІВ
Сумської області
Фонд № Р-7641
Опис № 23
Архівний № 298

Управління СБУ
по Сумській області

Фильтрационное

ДЕЛО № 81242

Горобец Петр

Начато:
Окончено:

На 5. листах

ДЕРЖАРХІВ
Сумської області
Фонд № Р-7641
Опис № 23
Архівний № 298

81242 Укгб по Сумской обл.

5

Фильтрационное дело

Сумск

Горобец Петр - 08.07.25

г. Ахтырка

4л.

арх. № 81242

B 7 6 1 8

Ukrainer

Personalienbogen für Arbeiter

Horober — Peter — Arbeitsbuch Nr .....

Zuname (bei Frauen auch Geburtsname) — Vornamen (Rufname unterstreichen)

Berufsgruppe und -art .....

Farbenuntüchtig? (ja oder nein)	Vertrauensmann? (ja oder nein)	Erwerbsbeschränkt?
.....	im örtlichen Vertrauensrat: vom ..... bis	..... %
	im Bezirksvertrauensrat: . . vom ..... bis	Schwerbeschädigt?
	im Hauptvertrauensrat: . . vom ..... bis	..... %

1. Geburt (nach) amtlichen Ausweisen)				3. Wohnort, Straße und Hausnummer (nur mit Bleistift eintragen)	4. Religion	5. Tätigkeit nach der Schulausbildung
Tag	Monat	Jahr	Ort, Kreis, Staat			
8	7	25	Ochtirka Kr. Lemsk	Rb. Lager Bischof		Arbeiter
2. Staatsangehörigkeit Ukrainer						

6. Vorbildung (besuchte Schulen), erlerntes Handwerk, besondere Kenntnisse (Kurzschrift, Sprachen, Schreibmaschine usw): 6 Kl. Volksschule

7. Familienstand:

ledig

verheiratet seit: .....

verwitwet seit: .....

geschieden seit: .....

Geburts- und Vornamen	Geburt Tag	Monat	Jahr
der Ehefrau des Ehemannes (bei Frauen)			
*) sämtlicher Kinder			
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			

8. Mitglied der: seit?

a) NSDAP Mitgliedsnummer .....

b) Gliederungen der NSDAP welcher? ..... seit? .....

c) angeschlossenen Verbände der NSDAP welcher? ..... seit? .....

d) sonstigen Verbände welcher? ..... (z B Reichsluftschutzbund, Reichskolonialbund usw) seit? .....

Ämter in a) bis d) welcher? .... seit? .....

9. Militäranwärter? ..... Anwärter des Reichsarbeitsdienstes? .....

10. Versicherungsverhältnisse Versichert bei der:	seit Tag	Monat	Jahr
Betriebskrankenkasse 080725	12	2	45
Reichsbahn-Versicherungsanstalt Abt A 080725	12	2	45
Reichsbahn-Versicherungsanstalt Abt B 080725	12	2	45
Kranken- u Sterbegeldzuschußkasse der Deutschen Reichsbahn (KSK)			
Reichsversicherungsanstalt für Angestellte			

*) Stief- und Adoptivkinder sind als solche zu bezeichnen.

173 06 Personalienbogen für Arbeiter A 4 d 6 a K Breslau X 42 200 000 B/0450

11. Besondere Angaben, ob der Arbeiter Ruhegeld, Wartegeld, ruhegeldähnliche Bezüge, Versorgungsbezüge aus Wehr- und Arbeitsdienst, Renten, laufende Unterstützungen usw bezieht

Art: ..... seit wann? .....

in welcher Höhe (monatlich)? ..... RM Zahlstelle der Bezüge .....

12. Beschäftigungsgang: Eintritt, Wechsel der regelmäßigen Beschäftigungsart, des Dienstortes oder der Reichsbahnstelle
Zeitpunkt, in dem der Arbeiter Beamter geworden und der Personalienbogen für Beamte zu führen ist
Zeitpunkt des Ausscheidens des Arbeiters aus dem Dienst (Kündigung usw)

ab			Bezeichnung der jeweiligen regelmäßigen Beschäftigungsart	Lohngruppe	Reichsbahnstelle, Dienstort (Ortsnamen nicht abkürzen)	Anzeige an das Arbeitsamt		Bemerkungen (Beim Ausscheiden des Arbeiters ist der Tag und Grund anzugeben)
Tag	Monat	Jahr				ab	am	
12	2	45	Aush. Bttr. Arb	B	Bw. Tempelhof Vbf.			

4 3

Deutsche Reichsbahn

Anerkenntnis über den Abschluß des Arbeitsvertrags
(Ausländer)

Der Ukrainer Peter Horober

geboren am 8. 7. 1925 in Ochtirka Kr. Lunsk

ist am 12. 2. 1945 bei der/dem Deutsche Reichsbahn Bahnbetriebswerk Tempelhof Dschbf.

als Aushilfsarbeiter, und zwar als ~~Handwerker~~[1]) / Nichthandwerker[2]) eingestellt worden.

Er wird voll beschäftigt.

Es wird festgestellt, daß für das Arbeitsverhältnis die jeweiligen Bestimmungen der Dienst- und Lohnordnung für die Arbeiter der Deutschen Reichsbahn mit Ausführungsbestimmungen sowie die Bestimmungen der örtlichen Dienstordnung gelten, soweit die Ausländervorschrift nichts anderes bestimmt. Der Arbeiter ist auf das Direktionsrecht der Deutschen Reichsbahn (Dilo § 18 Abs 1 und 2) ausdrücklich hingewiesen worden.

Der Arbeiter hat von den in der Arbeitsstelle aushängenden „Kurzen Winken zur vorläufigen Hilfeleistung bei Verletzungen und Erkrankungen vor Ankunft des Arztes" Kenntnis erhalten.

Er ist über die Gefahren seiner Arbeit und deren Verhütung durch Aushändigung eines Merkblattes nach Teil I der Dienstvorschrift für das Unterrichtswesen unterwiesen worden.

Mündlich übersetzt durch:

..... (Dolmetscher)

Berlin, den 13. 2. 1945

Nach Durchlesen / Vorlesen anerkannt

Horober Peter
(Unterschrift des Arbeiters)

Deutsche Reichsbahn Bahnbetriebswerk Tempelhof Dschbf.
Dienstsiegel

Bahnbetriebswerk Tempelhof Verschf
(Reichsbahnstelle)

(Name des Leiters der Reichsbahnstelle)

Zu den Personalpapieren

Peter Horober.

[1]) Nichtzutreffendes streichen.
[2]) Als Nichthandwerker gelten auch Arbeiter, die die Voraussetzungen des Abs 1 der Anlage 1 Dilo zwar erfüllen, aber nicht als Handwerker eingestellt werden sollen.

058 01 Anerkenntnis über den Abschluß des Arbeitsvertrages (Ausländer) A 5 q 6 b Hannover IV 44 200 000 L/0212

3
4

Personalfragebogen

Horvbez Peter
(Zuname) (Vornamen, Rufnamen unterstreichen) (gegebenenfalls Geburtsname)

	Beantwortung (nur mit Worten, keine Leerstriche!)
1. Geburtstag und Geburtsort	8.7. 25 Ochtinska Kr Sümeck
2. Staatsangehörigkeit	Ukrainer
3. Ledig, verheiratet, verwitwet, geschieden?	led seit
4. Religion	
5. Wohnhaft wo?	ziehe oben (Wohnort) (Straße) (Hausnummer)
a) im Haushalt der Eltern oder Verwandten?	bei Eltern
b) möbliert oder eigene Wohnung?	
6. Zahl und Alter sämtlicher Kinder	
7. Leben die Eltern?	ja
8. Stand der Eltern	
9. Schulausbildung (auch Fachschulen)	6 kl Volksschule
10. Erlerntes Handwerk, Facharbeiterbrief	/
11. Tätigkeit nach der Schulausbildung	Arbeiter
12. Frühere Beschäftigung im Eisenbahn- und im sonstigen öffentlichen Dienst	ja
a) Beschäftigungsstelle	Bw Rosenparken b. Frankfurt/Oder als Bnar
b) Grund des Ausscheidens (freiwillig, befristet oder fristlos?	evakuiert
13. Wehrdienstverhältnis	
a) Dienstgrad	
b) Frontkämpfer?	
c) Kriegsbeschädigter?	
(% oder Versehrtenstufe)	
14. Strafen: a) der ordentlichen Gerichte[1])	
b) Parteigerichte	
15. Orden und Ehrenzeichen, Sportabzeichen, Wehrabzeichen	
16. Mitglied der	
a) NSDAP.?	seit Nr.:
b) Gliederungen der NSDAP. welche?	seit
c) angeschlossenen Verbände der NSDAP. welche?	seit
17. Ämter in der NSDAP., ihren Gliederungen oder Verbänden, welche?	seit seit
18. Sind Sie aus der NSDAP. ausgetreten, ausgeschlossen oder ausgestoßen?	
Welchen früheren politischen Parteien haben Sie angehört?	von bis als

[1]) Es ist zunächst zu fragen, ob der Arbeiter **Zuchthausstrafen** erhalten hat. Bei Bejahung dieser Frage sind **sämtliche gerichtlichen Strafen** (auch durch Amnestie und nach Bewährungsfrist erlassene) anzugeben. Bei Verneinung muß die zweite Frage lauten, ob er in den letzten zehn Jahren straffrei gewesen ist. Bei Verneinung dieser Frage sind **sämtliche gerichtlichen** Strafen anzugeben. Bei Bejahung sind weitere Fragen nicht zu stellen.

17301 Personalfragebogen A 4 h 6 a Breslau XII 43 200 000 B/0049

Beantwortung
(nur mit Worten, keine Leerstriche!)

19. Mitglied sonstiger Verbände usw.? Welcher? . . (z. B. Reichsluftschutzbund, Deutsches Rotes Kreuz, Technische Nothilfe, Freiwillige Feuerwehr, NS.-Deutscher Reichskriegerbund (Kyffhäuser), Reichskolonialbund, Reichsbund der Kinderreichen, Sportvereine) . . . . . — ..... seit .....
..... seit .....
..... seit .....
..... seit .....
..... seit .....

20. Zugehörigkeit zu früheren (auch konfessionellen Verbänden (Gewerkschaften usw.)? Welchen? — von ..... bis ..... als .....
von ..... bis ..... als .....

21. Zugehörigkeit zu Freimaurer- usw. -logen? Welchen? . . . . . — von ..... bis ..... als .....

22. a) Gesundheitszustand . . . . . — gut
b) Sind noch Folgen aus einer früheren Krankheit oder Verletzung vorhanden? . . . . . — ./.
c) Bezug von Ruhegeld, Wartegeld, ruhegeldähnlichen Bezügen, Versorgungsbezügen aus Wehr- und Arbeitsdienst, Renten usw.
Höhe der monatlichen Bezüge
Stelle, die diese zahlt . . . . . —
d) Schwerbeschädigter? . . . . . —
e) Grad der Erwerbsbeschränkung (auch bei Leichtbeschädigten) in % . . . . . —

23. Sonstige für die Beurteilung der Eignung für den Reichsbahndienst wesentliche Angaben (besondere Ausbildung usw.) . . . . . —

Erklärung

Ich versichere, daß ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Mir sind keine Umstände bekannt, welche die Annahme rechtfertigen könnten, daß ich oder mein Ehegatte von jüdischen Eltern oder Großeltern abstamme. Ich werde bemüht sein, den Abstammungsnachweis für mich und meinen Ehegatten in der verlangten Form baldigst zu erbringen.

Ich weiß, daß ich bei wissentlich falschen Angaben die fristlose Entlassung aus dem Dienst zu erwarten habe.

Gesehen

..... Berlin, den 13. 2. 45

Bahnbetriebswerk Tempelhof Verschub
(Reichsbahnstelle)

Mühlmann
(Name des Leiters)

Horober. Peter.
(Unterschrift des Arbeiters)

Empfangsbescheinigung über zurückgegebene Urkunden (Bepa § 6 Abs. 2)

Folgende Urkunden sind mir zurückgegeben worden:

a) die Quittungskarte der Invalidenversicherung — Angestelltenversicherung [2])
der amtliche Nachweis über Hinterlegung der Quittungskarte [2])

b) ..... Zeugnisse oder Bescheinigungen über frühere Beschäftigungen [2])
(Anzahl in Worten)

c) Gesellenprüfungszeugnis — Lehrzeugnis — Lehrbrief — Facharbeiterbrief [2])

d) ..... Schriftstücke über Ruhegeld — Versorgungs- — Rentenbezüge [2])

e) Papiere über Wehr- und Arbeitsdienst [2])

f) .....

g) .....

....., den .....

.....
(Unterschrift des Arbeiters)

Beglaubigt:

....., den .....

.....
(Name und Amtsbezeichnung)

[2]) Nichtzutreffendes streichen

Zu den Personalpapieren

13. Unterweisungen beim Eintritt in den Dienst und beim Wechsel der Beschäftigung (Difu Teil I u II)

als	am	Zeitdauer	unterwiesen durch (Name)

14. Eignungsuntersuchungen

Dienst (Laufbahn)	am	Untersuchungsergebnis (Leistungsfähigkeit)

15. Besuch vom Dienstanfängerunterricht

Art	vom	bis	in

16. Vormerkungen für eine Beamtenlaufbahn

für welche Laufbahn?	Tag	Monat	Jahr
a) Vormerkliste			
b) Anwärterliste			

17. a) Gelöbnis oder Verpflichtung (Dilo § 3 Abs 1, 3, 4) am .....
b) Verpflichtung als
1) Eisenbahnpolizeibeamter am .....
2) ..... am .....
3) ..... am .....

18. Ausgebildet
a) im Bahnschutz am .....
b) als Streifbediensteter am .....
c) als Samariter am .....
d) im Luft- und Gasschutz am .....
e) ..... am .....

19. Bestandene Prüfungen (auch formlose) zum	am	20. Verwendungsmöglichkeit im Beamtendienst als

21. Strafen:

Grund	Art	verhängt von	am	Aktenzeichen
a) der ordentlichen Gerichte, soweit im Strafregister noch nicht getilgt				
b) der Parteigerichte				
c) Ordnungsstrafen (Dilo § 30)				

22. Unterstützungen

am	Betrag	Grund

23. Untersuchungen auf Seh-, Hör- und Farbenunterscheidungsvermögen nach Tauvo, Vordruck I bis V

am	Ergebnis (tauglich Gruppe A, B oder C)

24. Erkrankungen

vom	bis	Tage	Art

25. Empfangsbestätigungen über Merkblätter der U V V, 3 V Bleimerkblatt

Bezeichnung des Merkblattes:

erhalten am _____

(Unterschrift des Arbeiters)

26. Sonstige Bemerkungen (insbesondere über Orden u Ehrenzeichen, Frontkämpferurkunden, Sportabzeichen, Treugeld, Belohnungen, Heranziehung zum Schadenersatz, Ausschluß oder Ausstoßung aus der NSDAP)

зак. 22—1974 г.

ЗАВЕРИТЕЛЬНАЯ НАДПИСЬ

В данном деле пронумеровано 5 лис
(пять)

«10» 12 92 19

Должность архивист

Подпись Прейдз

ЗАВЕРИТЕЛЬНАЯ НАДПИСЬ

В данном деле пронумеровано 5 листо
(пять)

«13» 05 93 19 г.

Должность архив. II кат.

Подпись В/

Перевірено
20.10.2026

Вг

АРТ 1 C 3803 1